Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire

ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 72 (1930)

Heft: 5

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in sterilem Leitungswasser (Leber, Milz, Lunge, Herzblut, Knochenmark) tötete nach intramuskulärerer Infektion die Versuchstiere nach 6—10 Tagen. Bei Fortführung der Infektion stellte sich die Inkubation auf 4—7 Tage. Auch die orale Infektion verlief bei allen drei Stämmen positiv. Die Organverreibungen erwiesen sich auch nach Filtration durch Berkefeld V-Kerzen (Liliput) positiv. Das Virus muss in den Organen in grosser Menge vorhanden sein.

Als Erreger für die Psittakose muss ein filtrierbares Virus bezeichnetwerden. Diese Ergebnisse entsprechen den Feststellungen von Bedson, Western und Simpson am Londoner Hospital. Aellig.

Verschiedenes.

Veterinärpolizeiliche Mitteilungen.

Stand der Tierseuchen in der Schweiz im April 1930.

Tierseuchen				r verseuchten u. htigen Gehöfte	Gegenüber den	
	V	ei u	au	nngen denome	zugenommen	gradenommen
Milzbrand	•	•	•	7	30.000	${f 2}$
Rauschbrand	•	•		10	, 1 	6
Maul- und Klauenseuche	•	• .		6	 .	19
Wut	٠	•	•	_	= ,	
Rotz		•		-		-
Stäbchenrotlauf		•		112		22
Schweineseuche u. Schweinep	est	·.		124	-	71
Räude				1	-	-
Agalaktie der Schafe und Zieg	gen	•	•	23	11	
Geflügelcholera und Hühner	pes	t	•	2	1 -	
Faulbrut der Bienen	•	•		4	4	
Milbenkrankheit der Bienen.		•		1	1	_

Genossenschaft Alters- und Hinterbliebenenversicherung der Schweizer Ärzte.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung Sonntag, den 15. Juni 1930, 15 Uhr im Bürgerhaus in Bern.

Traktanden:

- 1. Entgegennahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung per 31. März 1930, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
- 2. Déchargeerteilung an den Aufsichtsrat, den Vorstand und das Direktionskomitee.
- 3. Beschlussfassung über die Verwendung der Gewinnreserve.
- 4. Beschlussfassung über die Verwendung der Einkaufssummen in die Reserven.
- 5. Revision der Statuten. 6. Wahl der Kontrollstelle. 7. Umfrage.

 Der Vorstand.

Assurance Vieillesse et Survivants des médecins suisses.

Convocation à l'Assemblée générale ordinaire Samedi, 15 juin 1930, à 15 heures au Bürgerhaus à Berne.

Ordre du jour:

- 1. Acceptation du rapport de gestion et des comptes annuels au 31 mars 1930, ainsi que du rapport des vérificateurs des comptes.
- 2. Décharge au comité de surveillance, au comité d'administration et au comité de direction.
- 3. Décision quant à l'emploi de la réserve du bénéfice.
- 4. Décision sur la répartition des primes de rachat pour pouvoir bénéficier des réserves.
- 5. Révision des statuts. 6. Nomination des vérificateurs des Le comité d'administration. comptes. — 7. Enquête.

Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte.

Sterbekasse und Hilfsfonds der G. S. T.

Im 1. Januar bis 1. Mai 1930 sind folgende 58 Herren Kollegen der Sterbekasse und dem Hilfsfonds neu beigetreten:

Ackermann, Max, Ruswil.

Dr. Ackermann, O., Breitenbach. Juillard, Albert, Moutier.

Ammann, Karl, jun., Frauenfeld. Dr. Jung, G., Niederhelfenschwil.

Dr. Andres, Josef, Zürich.

Dr. Barth, Christian, Interlaken. Kaufmann, Anton, Schötz.

Dr. Bertschi, Hermann, Aarau.

Dr. Biedermann, Gerold, Thalwil. Mäder, Fritz, Bern.

Bossart, Hans, Gossau.

Dr. Brun, Josef, Luzern.

Croce, Luigi, Ambri.

Dasen, Walter, Echallens.

Debœuf, Emile, Courgenay.

Deslex, Pierre, Aigle.

Despland, Gabriel, Echallens.

Dr. Dolder, Eduard, jun., Bülach. Dr. Ris, Hans, Glarus.

Dolder, Walter, Echallens.

Dr. Eichenberger, Armin, Givisiez.

Fasciati, Reto, St. Moritz.

Federer, Otto, Wolhusen.

Dr. Frei, Othmar, Altstätten.

Dr. Früh, Hans, Zürich.

Fürer, Leo, Gossau.

Gerber, Hermann, St. Imier.

Dr. Gisler, Eugen, Zug.

Dr. Häller, Rob., Dagmersellen.

Hitz, Bartol., Chur.

Dr. Höbel, Hermann, Olten.

Hugentobler, Herm., Birwinken.

Jaccotet, A., Moudon.

Dr. Jobin, L., Chaux-de-Fonds.

Dr. Kammer, Fritz, Melchnau.

Krummen, Hans, Bern.

Dr. Marti, Erwin, Bettlach.

Meier, Robert, Amriswil.

Müller, Rudolf, Wetzikon.

Murer, Bernhard, Liestal.

Dr. Ochsenbein, M., Thun.

Pellaton, Maurice, Lausanne.

Revaz, Henri, Martigny.

Rudaz, Alois, Monthey.

Dr. Rüedi, Max, Ilanz.

Dr. Schmid, Karl, Schöftland.

Schönenberger, August, Wängi.

Dr. Scholer, Paul, Basel.

Schwob, Louis, Lampenberg.

Dr. Summermatter, Xav., Visp.

Dr. Thommen, Fritz, Basel.

Urfer, Pierre, Cernier.

Dr. Vogler, Adolf, Ragaz.

Dr. Wächter, Ernst, Zofingen.

Wampfer, David, Crassier.

Wuarin, Jean, Genf.

Dr. Zen Ruffinnen, Leuk-Stadt.

Die Zahl der Mitglieder ist damit angewachsen auf 499. Es sind jetzt nur noch 11 pflichtige Mitglieder der G. S. T., die trotz den vielen Aufforderungen der Sterbekasse und dem Hilfsfonds noch nicht beigetreten sind, mögen nun auch diese baldigst den statutarischen Verpflichtungen nachkommen. Die neuen Mitglieder werden anmit höflichst ersucht, die Anmeldeformulare ausgefüllt umgehend einzusenden, damit bei allfälligen Auszahlungen keine Verzögerungen eintreten. Die Einkaufsumme (1. Rate = 50 Fr.) soll demnächst per Postcheck III. 9750 einbezahlt werden.

Zug, den 5. Mai 1930.

Jos. Notter, Vet.

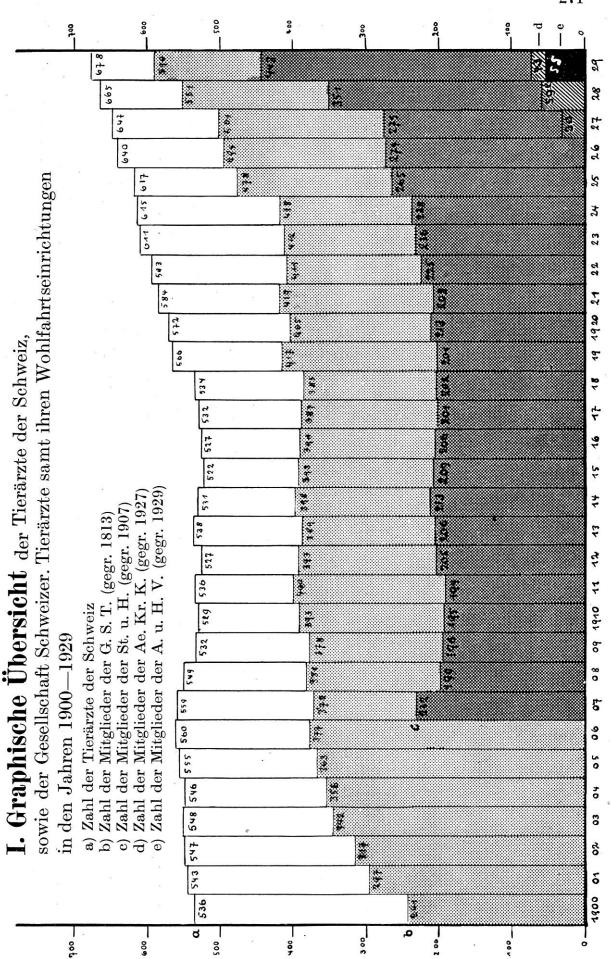
Statistik der Tierärzte der Schweiz,

sowie der Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte samt ihren Wohlfahrtseinrichtungen in den Jahren 1900 bis 1921.

Mit einer graphischen und einer tabellarischen Übersicht.

- a) Die Anzahl der Tierärzte der Schweiz (Graphische Übersicht Kurve a) weist in drei Dezennien (von 1900 bis 1929) im Jahre 1906 einen ersten Höhepunkt von 560 auf. In den nächsten Jahren sinkt diese Zahl etwas und bleibt auch über die Kriegsjahre 1914 bis 1918 mit 522 bis 538 im Durchschnitt unter der Tierärztezahl zu Anfang des Jahrhunderts (536). Ein deutlicher Aufstieg zeigt sich in der Nachkriegszeit: Schon 1919 ist das Maximum vom Jahre 1906 überschritten und es steigt die Zahl der Tierärzte anhaltend ziemlich gleichmässig. Im Jahre 1929 beträgt sie 678; im ganzen ist also in diesen 30 Jahren eine Zunahme von 26,5% zu verzeichnen.¹)
- b) Die Zahl der Mitglieder der "Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte" (Kurve b) steigt im Vergleich mit der Gesamtzahl der Tierärzte der Schweiz bis zum Jahre 1915, nach einem anfangs rascheren Aufstieg ziemlich gleichmässig im ganzen von 45 bis 75%; einzig im Jahre 1907 (Gründungsjahr von Sterbekasse und Hilfsfonds) ist ein kleiner Abfall von zirka 1% zu konstatieren. Nach 1915 hält sich der Prozentsatz vorerst annähernd auf gleicher Höhe. Vom Jahre 1919 bis 1924 jedoch bleibt die absolute Zahl der Gesellschaftsmitglieder trotz fortdauernder Zunahme der Tierärzte-Gesamtzahl ungefähr gleich und kommt so zu einem neuen prozentualen Minimum von knapp 68% (1924). In den letzten fünf Jahren nimmt die Mitgliederzahl stark zu und erreicht im Jahre 1929 ein neues Maximum von 87%. Die Zunahme der Zahl der Gesellschaftsmitglieder von 241 im Jahre 1900 bis auf 590 im Jahre 1929 beträgt 144,8%.
 - c) Die im Schosse der Gesellschaft Schweiz. Tierärzte im Jahre

¹⁾ Eine interessante Statistik von Flückiger über "Zahl und Verteilung der Tierärzte nach Kantonen, sowie Anzahl der auf eine Privatpraxis im Durchschnitt entfallenden Haustiere im Jahre 1926" findet sich in dieser Zeitschrift, Jahrgang 1926, S. 470.



gegründete Wohlfahrtseinrichtung: Sterbekasse Hilfsfonds (Kurve c) zeigt einen Anfangserfolg von 232 Beitretenden, oder von zirka 62% des Mitgliederbestandes der G. S. T. Die Zahl sinkt aber schon im nächsten Jahre um 10% und kommt sogar auf das Minimum von 48% im Jahre 1919 mit 201 Mitgliedern. In den folgenden Jahren zeigt sich im ganzen sowohl eine absolute als auch relative Zunahme. Ein allfälliges Ansteigen der Kurve, das nicht nur auf die zunehmende Zahl der Gesellschaftsmitglieder zurückzuführen, sondern auch prozentual stärker ist, lässt sich in den Jahren 1928 und 1929 konstatieren. Am Ende des Vorjahres waren von 590 Gesellschaftsmitgliedern 443 Mitglieder von Sterbekasse und Hilfsfonds, d. h. 75%. Nach dem gegenwärtigen Stand im ersten Viertel des laufenden Jahres zu schliessen, dürfte die Mitgliedschaft zu Sterbekasse und Hilfsfonds, die ja für jedes Gesellschaftsmitglied grundsätzlich obligatorisch ist, die Zahl von 500, d. h. zirka 85% erreichen.

- d) Der Schweizerischen Ärztekrankenkasse (Kurve d), zu der der Anschluss unserer Gesellschaft im Jahre 1927 erfolgte, traten im ersten Jahre 30 Mitglieder bei, dazu kamen 1928 weitere 29 und im Vorjahre zudem noch 14. Der letztjährige Bestand von 73 entspricht zirka 12,5% der Gesellschaftsmitglieder.
- e) In der Genossenschaft Alters- und Hinterbliebenenversicherung der Schweizer Ärzte (Kurve e), die den Mitgliedern unserer Gesellschaft letztes Jahr den Beitritt ermöglichte, fanden 55 Tierärzte, d. h. zirka 9% unseres Gesellschaftsbestandes, Aufnahme. Im Auftrage des Präsidenten der G. S. T.: J. Andres, Zürich.

II. Tabellarische Übersicht.

	11.	Tancharis	che Obersich	.U•	
Jahr	Zahl d. Tierärzte	Mitgl.	Mitgl.	Mitgl.	Mitgl.
	der Schweiz	G. S. T.	St. u. H.	ÄKrK.	A. H.V.
1900	536	241		X	
1901	543	297		•	
1902	547	317			
1903	548	342	-	-	
1904	546	356			
1905	555	363	-	· ·	
1906	560	377	*		-
1907	559	372	232		-
1908	549	381	199	-	
1909	532	378	196	-	
1910	$\boldsymbol{529}$	393	195		
1911	536	400	194.		-
1912	527	393	205		
1913	538	389	206		
1914	531	398	213	-	
1915	$\bf 522$	393	209		

Jahr	Zahl d. Tierärzte der Schweiz	Mitgl. G. S. T.	Mitgl. St. u. H.	Mitgl. ÄKrK.	Mitgl. A. H.V.
1916	527	391	206		
1917	532	387	201		
1918	$\bf 534$	385	$\boldsymbol{202}$	-	
1919	566	417	201	:	
1920	572	405	213		
1921	584	419	208	-	
1922	593	411	225		\.
1923	611	412	236	E. Sec.	-
1924	615	418	238		
1925	617	478	265		14 <u>41</u>
1926	640	495	274		
1927	647	501	275	30	
1928	665	551	351	59	6. The second se
1929	678	590	443	73	55

TIERZUCHTKOMMISSION. Exkursion nach Paris zum Besuche der Exposition Chevaline an der Porte de Versailles.

Vorläufiges Programm:

Donnerstag, den 3. Juli: Besammlung in Basel und Reise nach Paris. Freitag, den 4. Juli: Vormittags Besuch der Tierärztlichen Hochschule in Alfort. — Nachmittags: Jardin d'Acclimatation.

Samstag, den 5. Juli: Vormittags Besuch der Markthallen; nachher Besuch der Ausstellung an der Porte de Versailles (bis zum Abend) Sonntag, den 6. Juli: Vormittags Museum; nachmittags Ausstellung. Montag, den 7. Juli: Vormittags Besuch des Schlachthofes der Stadt Paris La Vilette. — Nachmittags Besuch eines Landwirtschafts-

betriebes in der Umgebung der Stadt.

Dienstag, den 8. Juli: Heimreise.

Zur Teilnahme sind eingeladen: Mitglieder der Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte, die Studierenden der Fakultäten Bern und Zürich. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Basel-Paris retour mit Gesellschaftsbillet. Unterkunft in Paris in einem Hotel nahe der Ausstellung. Ausser den gemeinsamen Besuchen Stadtbesuche in kleinen Gruppen unter kundiger Leitung.

Allen Interessenten wird ein genauer Exkursionsplan zugeschickt. Eine provisorische, noch unverbindliche Anmeldung ist bis zum 10. Juni zu senden an Hrn. Prof. Dr. Zwicky, Zürich, Büchnerstr. 16. (Zahl der Personen angeben, Wünsche bezüglich Unterkunft.)

ELFTER TIERÄRZTLICHER KONGRESS LONDON.

Der Kongress wird in der Central Hall, Tothill Street, Westminster, S.W. 1, vom Montag, den 4. August bis Samstag, den 9. August 1930 tagen. — Für Sonntag, den 3. August, ist ein Empfangsabend geplant, worüber Einzelheiten später folgen werden.

Die Eröffnungssitzung des Kongresses findet am Montag, den 4. August 1930, vormittags 11 Uhr, statt. Die Eröffnungsrede wird der Minister für Landwirtschaft und Fischerei halten, und anschliessend werden kurze Begrüssungsansprachen seitens der Abgeordneten der verschiedenen Kolonial-, Dominien- und ausländischen Regierungen folgen. — Nähere Angaben über Ort und Zeit der Haupt- und Nebenversammlungen wird das offizielle Programm enthalten, das allen Mitgliedern rechtzeitig zugesandt wird.

Gesellschaftliche Veranstaltungen.

Ausser den Kongress-Versammlungen¹) wird eine Reihe gesellschaftlicher Veranstaltungen stattfinden, und zwar ein Unterhaltungsabend im Naturhistorischen Museum (Natural History Museum), South Kensington, London, S.W. 7. — Offizielles Festessen des Kongresses für Mitglieder und deren Gäste. — Festessen seitens der Britischen Regierung, beschränkt auf die offiziellen Abgeordneten der Kolonial-, Dominien- und ausländischen Regierungen. — Offizieller Empfangs- und Unterhaltungsabend, veranstaltet vom Lordmayor und der City Corporation von London.

Der Eintritt zu diesen Festlichkeiten ist, abgesehen von dem offiziellen Festessen des Kongresses, für alle Mitglieder frei. Der Preis der Karten für dieses Festessen wird noch bekanntgegeben.

Für die anwesenden Damen sind besondere Veranstaltungen, sowie Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten in London und Umgebung während der Kongresswoche vorgesehen.

Es ist sodann geplant, einen Unterausschuss britischer tierärztlicher Studenten zu ernennen, dessen Aufgabe es sein wird, die anlässlich des Kongresses anwesenden ausländischen Studenten zu bewillkommnen und ihnen in jeder Hinsicht behilflich zu sein.

Für die Besichtigung des Zoologischen Gartens, Regent's Park, London, N.W. 1, stehen ausländischen Mitgliedern 1000 Freikarten zur Verfügung, die für Sonntag, den 3. August, oder Sonntag, den 10. August 1930, Gültigkeit haben.

Ausflüge.

Besichtigungen und Ausflüge zu sehenswürdigen Teilen in England werden in der dem Kongress folgenden Woche (d. h. vom 11. bis 16. August) zur Ausführung kommen. Es sind ein- und zweitägige, sowie wöchentliche Fahrten in Aussicht genommen; die meistens von Führern und Dolmetschern begleitet werden. Auch wird Gelegenheit geboten sein, Hochschulen, Versuchsanstalten, Kühl- und Schlachthäuser, Brut- und Zuchtanstalten usw. zu besichtigen.

Mitglieder des Kongresses.

Der Kongress ist zusammengesetzt aus:

1. Ehrenmitglieder sind solche Persönlichkeiten, welche von den vorangegangenen Kongressen die Ehrenmitgliedschaft erhalten

¹⁾ Vgl. Schweizer Archiv 1930; Heft 4, p. 227.

haben oder die in Anbetracht ihrer wissenschaftlichen Arbeiten und ihrer dem Stande und der Wissenschaft geleisteten Dienste vom jeweiligen Kongress dazu erwählt werden.

- 2. Ordentliche Mitglieder sind: a) die zum Kongress delegierten Vertreter der Staatsregierungen, b) die Vertreter von tierärztlichen und anderen Hochschulen, c) die Vertreter von tierärztlichen Vereinen, d) die Vertreter landwirtschaftlicher Verbände, e) die Abgesandten der Behörden, sowie der staatlichen und kommunalen Verwaltungen, f) Tierärzte, g) sonstige Vertreter der medizinischen Wissenschaft oder Praxis nach dem Gutbefinden des Organisations-Ausschusses und, soweit Nationale Ausschüsse bestehen, nur auf Vorschlag der letzteren.
- 3. Ausserordentliche Mitglieder. Als solche werden zugelassen die Studenten der Veterinärmedizin.

Jedes Mitglied hat ein Anrecht auf je ein Exemplar der gedruckten Referate und des nach Beendigung des Kongresses erscheinenden Generalberichtes, ebenso auf Teilnahme an den während der Tagung des Kongresses stattfindenden offiziellen Festlichkeiten und Ausflügen, zu welchen keine besondere Einladung erforderlich ist.

Der Preis des Generalberichtes beträgt 30 Schilling für Nichtmitglieder. Der Mitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder beträgt 30 Schilling, und für Studenten der Veterinärmedizin 10 Schilling.

Jedem Kongressmitglied können auf Wunsch eine oder mehrere Karten für Damen seiner Familie zum Preise von je 5 Schilling ausgestellt werden. Diese Damenkarten berechtigen zur Teilnahme an den im vorstehenden Paragraphen erwähnten Festlichkeiten und Ausflügen.

Anmeldungen für Mitgliedschaft.

Anmeldungen für den Kongress sind durch den Schriftführer des Nationalen Ausschusses in dem betreffenden Lande zu leiten. Schriftführer für die Schweiz ist Herr Prof. Dr. M. Bürgi, Chef des Eidgenössischen Veterinäramtes in Bern. Anmeldungen zu Handen des Schriftführers nimmt Hr. Prof. Dr. Heusser, Präsident des G. Sch.T. in Zürich entgegen, von dem auch das Offizielle Programm zu beziehen ist.

Fach-Ausstellung.

Eine Ausstellung von Instrumenten, Hilfsmitteln, Ausstattungen für Laboratorien, Drogen, Desinfektions- und antiseptischen Mitteln, Büchern usw. wird in einer der Hallen abgehalten werden. Der Eintritt ist für alle Mitglieder frei.

Über Reiseerleichterungen, Hotelunterkunft und die von der G. Sch. T. in Aussicht genommene Reiseorganisation werden in der nächsten Nummer nähere Mitteilungen erfolgen. Vorläufige Anfragen sind an Herrn Prof. Dr. H. Heusser, Zürich, zu richten.

Jahresbericht über die Frequenz des vet.-path. Institutes der Universität Zürich im Jahre 1929.

Erstattet von Prof. Dr. W. Freit, Direktor.

	Total	141 811 3 4 108 108 29 29 29 75 75 473	2 12 4		75 72 5 11 100 15	21	9 65 27 545 3064	6 12	31 68	133 54 33 103	16	23 3 5946
Andere Objekte	Sekt.	1 Ziege	1 [1][]		111111	1	111111	Dachs	2 Ziegen 1 Renntier	2 Ziegen	5 Meerschw.	1 Ziege
Andere	Präp.	1 Schaf 1 Ziege 1 Schaf 						1111	1 Ziege	9 Schafe 1 Ziege 1 Schaf 3 Ziegen	1.1	72
- u.	Sekt.	- -				1	01		x	24 1 13	11	1 66
Wild- u. Pelztiere	-që14	o1 o1				1			-	57	11	63
	Sekt.	I-	1 111111				9 85 85		11	36 38	16	340
Geflügel	-qä14	21	1. 111111			1	3 3 460 3064		11	1 8	11	3540
ren	Sekt.	-11111111111				l		24	31	es	11	1
Katzen	Präp.	10				J						60
ıde	Sekt.		1 111111		111111			12	4	-		18
Hunde	Präp.	[-]]]]]]]]]			111111		111111	1111	11	11111	11	11 -
eine	Sekt.	111111111111	1 11111		61 1 8 4	20			11	11111	11	1 12
Schweine	Präp.	1 1			75 72 3 10 52 11	-			5	9 1	11	8 8
	Sekt.	01 1 01	9		11111		111111	1111	11		11	
Rinder	Präp.	111	2 61 1 8 4						14	6 31 5	11	7 1 1331
rde	Sekt.							1111	30			2 2 2
Pferde	Präp.						111111	<u> </u>	-	11111	11	
	Krankheiten	In fektion skrankheiten Tuberkulose Para u. Pseudotuberkulose Hilzbrand Rauschbrand Malignes Öden Motors maculosus und Druse Infektiöser Abortus Bakteriologische Unters Botryomykose Aktinomykose	Mant- und Klanensenche Kälberanfzuchtkrankheiten Pneumonie Polyarthritis Kälberuhr Omphalitis	,	Schweinerordanf	Schweineaufzuchtkrankheiten (Strept., Paratyph., Pyogenes etc.) Gedügelbrankheiten	eger e	Tollucut	Katzenseuche	In vasionskrankheiten. Nematoden. Zestoden. Distomen. Coccidien. Verschiedene Invasionen.	Stoffwechselkrankheiten Gicht Aritaminosen	Organkrankhetten. Zirkulationsorgane. Horz. Gefässe. Übertrag

Pferde
Präp.
22 43
101
6 2
&
60
1
10
4 1 1 2
19 6 6 6 542
1
6 67
45 106 2721

Jahresbericht über die Frequenz des Tierspitals Zürich pro 1929.

280		1		281
Konsult Klinik	1379 6 6 6 6 8 8 8 8 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			∞
Spital- Ambul Konsult. Klinik Klinik	612 612 612 612 612 613 613 614 615 615 615 615 615 615 615 615 615 615		13 6 6 10 11 11 11 11 11 11 12 13 13 13 13 13 14 13 14 14 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	85 164 4 11 4030
Spital- Klinik	86 2 8 2 4 7 2 6 000			4
	Ubertrag Morbus maculosus Septikāmie Hāmoglobinurie Tetanus Sektionen Verschiedenes Total b) Rinder Knochenkrankheiten und Frakturen Muskelzerungen und Distorsionen Sehnen- und Schnenscheidementzündungen Traumat, und metastat. Gelenkentzündungen Traumat, und metastat. Gelenkentzündungen Wunden und Abzesse Häutskrankheiten Krankheiten der Hörner Wunden und Abzesse Häutskrankheiten der Hörner Wunden und Abzesse Häutskrankheiten der Hörner Krankheiten der Hörner Krankheiten der Hörner Krankheiten der Hörner Krankheiten der Hörner Wunden und Abzesse Häutskrankheiten der Hörner Krankheiten der Augen Krankheiten der Kalnne Krankheiten der Augen Krankheiten der Zähne Neubildungen	6	Nasenringe einsetzen Hernien Kastration von Kälbern Sektionen und Fleisehbeschau Geburten Torsio uteri Gebürparese Prolapsus uteri Festliegen nach Geburt Untersuchungen auf Trächtigkeit Vorwahung Gefüsserkrankungen Erkrankheiten von Lunge und Pleura Stomatius Krankheiten von Lunge und Pleura Stomatius Krankheiten der Abern Krankheiten der Abern Forgane Ovarialzysten Persistente gelbe Körper Andere Elerstockserkrankungen Persistente gelbe Körper Andere Elerstockserkrankungen Cervix Krankheiten der Rarnorgane Andere Elerstockserkrankungen Retentio placentarum Andere Krankheiten von Uterus und Cervix Cervix	Andere katarrhalische Mastitiden Parenetynatdse Wastitis Andere Euter- und Zitzenkrankheiten Krankheiten des Nervensystems Lecksucht Übertrag
Spital- Ambul Konsult Klinik Klinik Klinik	20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 2		$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	3 14 7 2 2 1379
Ambul Klinik	20 0 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			2 5 4 1 1 15 612
Spital- Klinik	01401488888887889194141888888888888			3 3 7 862 862
	a) Pferde. Knochenfrakturen und Exostosen Spat. Schalen und Leisten Kramkheiren der Gelenke Goniiis Podotrochlitis. Muskelzerungen und Lähmungen Bänderzerungen und Lähmungen Schulterlahmheit. Schulterlahmheit. Schulterlahmheit. Schulterlahmheit. Schulterlahmheit. Hufderfekte und Hufdeformitäten Hufderfekte und Hufdeformitäten Hufderber und Straubfuss Nageltritt Hufknorpelerkrankungen Hufknorpelerkrankungen Gliedmassenödene Ekzene und Mauken Hufreps tonsurans Räude Läuse Urticaria Alveolarperiostitis und Caries Zahmanomalien Augenkrankheiten Bigebeulen Widerristschäden Einschuss. Andere Phlegmonen und Abszesse		Quet schungen und Décollement Kastration männlicher Trere Neubildungen Hernien Zur Malleinisation Nasenbluten Untersuchung auf Gesundheit Untersuchung auf Rauf Untersuchung auf Trächtigkeit Untersuchung auf Trächtigkeit Untersuchung auf Trächtigkeit Untersuchung auf Trächtigkeit Untersuchung auf Angin Verwahrung Verwa	Andere Geschlechtskrankheiten Krankheiten des Nervensystems Dyspepsie Abmagerung Prodromie Übertrag

Konsult Klinik	1438 1500	- 63 -1	2739	41 9 124 104 104 108 108 108 108 108 108 108 108
Ambul Konsult K inik Klinik	24 26 1 1 1 1 1 2 2 3 4 4 6 6 7 8 8 8 8 8 8 8 8 9 9 1 2 2 2 3 4 4 5 6 6 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8		83	
Spital- Klinik	27 24 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	5 1	518	41424447 01 04121018 0 0 0 0 0 0 0 0 0
	Geburt Brunst Brunst Brunst Sheidenspülung Untersuchung auf Trächtigkeit Untersuchung auf Bissigkeit und Wut Untersuchung auf Gesundheit Untersuchung auf Gesundheit Untersuchung auf Gesundheit Bad Seheren und Rupfen Verwährung Tötung Herzkrawhkeiten Nasen- und Rachenkatarrh Angina und Druse Bronchiis und Laryngtis Pheumonie und Pleuritis Stomatitis Gastroi-Enteritis Darmparasiten. Obstipation und Afterdrüsenabszess Nephritis Krankheiten der untern Harnwege Genitalerkrankungen. Epilepsie Andere Kraukheiten des Nervensystems Staupe Rachtius Andere Kraukheiten des Nervensystems Staupe Rachtius Aszites Agonie Vergiffungen Vergiffungen	Erschöpfung und Abmagerung Eklampsie Urticaria	Total	f) Katzen. Krankheiten der Knochen, Muskeln, Gelenke Räude Andere Hautparasiten Andere Hautparasiten Andere Hautkrankheiten Krankheiten der Augen Krankheiten der Augen Krankheiten der Zähne Wunden und Abszesse Fremdkörper im Schlund Kastration männlicher Tiere Kastration männlicher Tiere Geburt Brunst Hernien Verwahrung Krankheiten der Atmungsorgane Darmparasiten Andere Krankheiten der Atmungsorgane Krankheiten des Atmungsorgane Krankheiten des Atmungsorgane Krankheiten des Atmungsorgane Andere Krankheiten des Atmungsorgane Krankheiten des Marn- und Geschlechts- apparates Andere Krankheiten des Marn- und Geschlechts- Agonie Abmagerung Trankheiten des Marn- und Geschlechts- Agonie
Konsult Klinik	8 9 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8	. 1 .	27 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Ambul. Konsult Klinik Klinik	81 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	20 52	33 5	7 1 1 2 2 4 4
	4030 151 151 151 151 152 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 135 135 145 145 145 145 145 145 145 14	61		11
Spital- Klinik	4 4030	& -	6	\$2 0 0 1 1 1 1 1 2 2 8 6 4 8 8 8 0 0 2 1 2 3 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1

	Spital- Klinik	Ambul Klinik	Konsult. Klinik		Spital- Klinik	Ambul Kiinik	Konsult Klinik
g) Geflügel.				k) Andere Tiere.		•	
Krankheiten der Gliedmassen	es re		25	Affen	က –	٦	5
Wunden und Abszesse	ا د	Ī	3 62	Löwe	1	1	67
Kastration männlicher Tiere	က	1	27	Fuchs	Н,	l	I
Untersuchung betr. Gesundheit	4.6	-		Fennek	-		1 -
Verwahrung	77		-	Schildkröte			
Geflügeldiphtherie	4	400	41	Eichhörnchen	1	1	-
Anämie	1	ľ	1	Total	9	-	10
Ikterus	Ι,	l	- `			٥	
Darmparasiten.	4 1 €		4 -	Rekapitulation.		٠	9
Kropiverstopiung	۱ ا		7	Pferde	006	655	1406
	7	107	1 00	Rinder	4	4518	œ
TOTAL	7+	401	671		01 (721	77
h) Ziervögel.			¹² · o	Ziegen und Schafe	2 S	20 00 20 00	6223
Anssoulabe Kronkhaiten	ıc	!	× -	Katzen	145		1432
Innerliche Krankheiten) –		12	Geflügel	47		123
Total	9	1	30	Ziervögel	9 -	1	30
			18	Andere Tiere	- 9	-	10
i) Kaninchen.					1638	6439	5871
Äusserliche Krankheiten	Τ.	1	6		1000		
Kastration			27	Total	13941	41	
Total	1	1	41		•		
			٠				
	8	0			i.		